

zooplus AG:
**Umsatzanstieg auf 727 Mio. EUR und verbessertes EBITDA im
ersten Halbjahr 2019**

- **Anstieg der Umsatzerlöse um 13% auf 727 Mio. EUR**
- **Verbesserung der Rohmarge um 0,7 Prozentpunkte auf 28,4%**
- **Positives EBITDA von 4,5 Mio. EUR (H1 2018: -5,0 Mio. EUR)**
- **Ergebnis vor Steuern (EBT) mit -9,1 Mio. EUR auf Vorjahresniveau**
- **Positiver Free Cash Flow in Höhe von 6,9 Mio. EUR**
- **Umsatz- und Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2019 bestätigt**

München, 14. August 2019 – Die zooplus AG (WKN 511170, ISIN DE0005111702, Börsenkürzel ZO1), Europas führender Internethändler für Heimtierprodukte, erzielte im ersten Halbjahr 2019 Umsatzerlöse in Höhe von 727 Mio. EUR (H1 2018: 643 Mio. EUR). Dies entspricht einem Umsatzwachstum um 84 Mio. EUR bzw. 13% (wechsellkursbereinigt: 13%) gegenüber dem Vorjahr. Der Sortimentsbereich Eigenmarken für Futter und Streu zeigte im ersten Halbjahr 2019 ein Umsatzwachstum von 29% und wuchs somit überproportional zum Gesamtumsatz. Das Neukundengeschäft verzeichnete mit 23% mehr registrierten Neukunden im ersten Halbjahr 2019 ebenfalls eine sehr gute Entwicklung gegenüber dem Vorjahr.

Die Rohmarge (Umsatzerlöse abzgl. Materialaufwand, in % des Umsatzes) entwickelte sich im ersten Halbjahr 2019 erfreulich und konnte gegenüber der Vorjahresperiode um 0,7 Prozentpunkte auf 28,4% gesteigert werden. Positiv auf die Entwicklung der Rohmarge wirkten sich unter anderem der weitere Ausbau des margenstarken Eigenmarkengeschäfts mit Futter und Streu sowie ein weiterer Rückgang der Anzahl nicht profitabler Kundenbestellungen aus.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) verbesserte sich im ersten Halbjahr 2019 gegenüber dem Vorjahr auf 4,5 Mio. EUR (H1 2018: -5,0 Mio. EUR). Vor Effekten aus der ab dem Geschäftsjahr 2019 greifenden Anwendung des Bilanzierungsstandards IFRS 16 (Leasingverhältnisse) erhöhte sich das EBITDA operativ um 2,0 Mio. EUR. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) blieb mit -9,1 Mio. EUR auf Vorjahresniveau (H1 2018: -9,2 Mio. EUR).

Positiv auf die Ergebnisentwicklung wirkten sich weitere Optimierungen in der Kostenstruktur des Unternehmens, insbesondere in den Bereichen Logistik und IT/Administration aus. Die Logistikaufwendungen in % des Umsatzes sanken deutlich um 1,8 Prozentpunkte auf 18,4% im ersten Halbjahr 2019 (H1 2018: 20,2%). 1,0 Prozentpunkte wurden durch operative Verbesserungen im Logistiknetzwerk erreicht, die weitere Verbesserung resultiert aus der Anwendung des IFRS 16 seit Beginn des Jahres 2019. Gleichzeitig wurde im zweiten Quartal 2019 das erste italienische Logistikzentrum in der Region Mailand eröffnet, wodurch Kunden in Italien nun noch schneller beliefert werden können. Insgesamt verfügt zooplus mit nun zwölf Logistikstandorten über ein in der Branche einzigartiges, vollständig integriertes, flexibles und europaweites Logistiknetzwerk.

Die Verbesserungen in der Rohmarge und in den Logistikkosten wurden in den nachhaltigen Ausbau des Geschäfts reinvestiert. Vor diesem Hintergrund nahmen die Aufwendungen für Marketing und für die Neukundenakquisition in % des Umsatzes auf 3,3% im ersten Halbjahr 2019 zu (H1 2018: 2,0%).

Weitere Optimierungen im Working Capital wirkten sich positiv auf den Free Cash Flow im ersten Halbjahr 2019 aus, der trotz weiterer Investitionen in das Wachstum im Vergleich zum Vorjahr auf 6,9 Mio. EUR verbessert werden konnte (H1 2018: 3,7 Mio. EUR).

Dr. Cornelius Patt, Vorstandsvorsitzender der zooplus AG: „Im ersten Halbjahr 2019 konnten wir unsere Umsätze mit einem Umsatzzuwachs von 84 Mio. EUR weiter deutlich steigern. Besonders erfreulich entwickelten sich die Neukundenakquisition mit einer Verbesserung um 23% sowie das Eigenmarkengeschäft mit einem Anstieg von 29% gegenüber dem Vorjahr. Auf der Ergebnisseite konnten wir die Rohmarge weiter verbessern und gleichzeitig die Logistikkosten deutlich reduzieren. Dies schafft die entsprechenden Mittel, um den Ausbau des Unternehmens weiter voranzutreiben, sowie für zusätzliche Investitionen in die Neukundenakquisition. Das zweite Quartal ist hinsichtlich der Marketingaufwendungen geprägt von unserer 20-Jahre Marketingkampagne. Damit haben wir zusätzliche Marketing-Maßnahmen gestartet, die sowohl auf den Ausbau der Markenbekanntheit als auch die langfristige Bindung der Kunden an zooplus abzielen.“

Vor dem Hintergrund der erwarteten weiteren Geschäftsentwicklung im Jahresverlauf 2019 bestätigt der Vorstand der zooplus AG die für das Geschäftsjahr 2019 aufgestellte Prognose eines Wachstums der Umsatzerlöse um 14% bis 18% sowie eines Ergebnisses vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) im Bereich zwischen 10 Mio. EUR und 30 Mio. EUR.

Der vollständige Bericht über die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2019 steht auf der Internetseite <http://investors.zooplus.com> zum Download zur Verfügung.

Unternehmensprofil:

zooplus wurde 1999 gegründet und ist heute gemessen an Umsatzerlösen Europas führender Internethändler für Heimtierbedarf. Die Umsatzerlöse betragen im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 1.342 Mio. EUR. Das Geschäftsmodell wurde bislang bereits in 30 Ländern Europas erfolgreich eingeführt. zooplus vertreibt Produkte für alle wichtigen Heimtiergattungen. Zum Produktangebot zählen insbesondere Tierfutter (Trocken- und Nassfutter und Futterbeigaben) sowie Zubehör wie Kratzbäume, Hundkörbe oder Spielzeug in allen Preiskategorien. Neben einer Auswahl von über 8.000 Produkten profitieren zooplus-Kunden zudem von einer Vielzahl interaktiver Content- und Community-Angebote. Der Heimtierbedarfmarkt stellt ein wichtiges Marktsegment innerhalb der europäischen Handelslandschaft dar. Die Umsätze mit Heimtierfutter und Zubehör innerhalb der Europäischen Union belaufen sich auf rund 26 Mrd. EUR. Für Europa wird auch weiterhin starkes Wachstum im Bereich E-Commerce erwartet. zooplus rechnet daher mit einer Fortsetzung der dynamischen Entwicklung.

Im Internet unter: www.zooplus.de

Kontakt Investor Relations:

zooplus AG
Diana Apostol
Sonnenstraße 15
80331 München
Tel: + 49 (0) 89 95006-210
Fax: + 49 (0) 89 95006-503
Mail: ir@zooplus.com
Web: <http://investors.zooplus.com>

Kontakt Presse:

cometis AG
Georg Grießmann
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
Tel: +49 (0)611-205855-61
Fax: +49 (0)611-205855-66
Mail: griessmann@cometis.de
Web: www.cometis.de